

Protokoll der ordentlichen Versammlung der Kirchgemeinde Lyss Mittwoch, 26. Juni 2024, 19.00 Uhr im Saal, Kirchgemeindehaus

Der Präsident, Gerhard Leuenberger begrüsst im Namen des Kirchgemeinderates die Anwesenden zur 1. Kirchgemeindeversammlung im 2024.

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss 30 Tage vor der Versammlung im Amtsanzeiger publiziert. Die Jahresrechnung 2023 wurde im Sekretariat 30 Tage zur Einsicht aufgelegt und auf unserer Webseite zum Download aufgeschaltet.

Gemäss Organisationsreglement liegt das Protokoll spätestens 14 Tage nach der Versammlung, während 30 Tage öffentlich zur Einsicht auf und wird anschliessend durch den Kirchgemeinderat genehmigt.

Entschuldigt: Pfr. Richard Stern

Als Stimmenzähler meldet sich Hans-Ruedi Schlüchter und wird einstimmig gewählt.

Stimmberechtigt sind alle Personen, welche in der Einwohnergemeinde Lyss, Ortsteil Lyss, als evangelisch-reformiert registriert sind, das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und mindestens 3 Monate in Lyss wohnhaft sind.

Total sind 25 Personen anwesend; davon sind 25 stimmberechtigt und 0 nicht stimmberechtigt. Das absolute Mehr ist 13.

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2023 und Nachkredite
2. Vorstellung Familienpunkt Seeland
3. Informationen aus dem Kirchgemeinderat
4. Verschiedenes/Fragen

Es gibt keine Ergänzungen zu den Traktanden.

1. Genehmigung Jahresrechnung 2023

Andreas Howald stellt die Jahresrechnung inklusive Nachkredite 2023 vor.

Vorbemerkungen zur Jahresrechnung:

- Jahresabschluss mit **Ertragsüberschuss TCHF 107** (Vorjahr Ertragsüberschuss TCHF 125); Budget 2023: Verlust TCHF 92
- Im Ertragsüberschuss ist aufgrund des höheren Versicherungswertes Birkenweg 3 eine Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaft Finanzvermögen von TCHF 85 enthalten. Ohne diese Einlage wäre der Ertragsüberschuss gar TCHF 192
- Hauptgründe für Besserstellung gegenüber Budget 2023 von TCHF 198:
 - Tiefere Kosten bei nicht aktivierbare Anlagen TCHF 21
 - Tiefere Kosten Unterhalt TCHF 28
 - Tiefere Kosten kirchliche Angebote TCHF 96
 - Höhere Entgelte und Taggelder TCHF 50
 - Aber: Zuweisung Spezialfinanzierung TCHF 85
- Sehr solide Eigenkapitalbasis mit TCHF 6'353 (inklusive Spezialfinanzierung TCHF 910 und Reserven TCHF 528)
- Der uneingeschränkte Revisionsbericht der Revisia AG datiert vom 25.04.2024



Gestufter Erfolgsausweis

	Rechnung 2023 CHF	Budget 2023 CHF	Rechnung 2022 CHF
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	999'616.12	1'006'900.00	959'520.15
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	665'395.10	844'600.00	680'101.07
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	52'595.00	55'200.00	52'098.70
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	1'386.00
36 Transferaufwand	632'078.15	664'000.00	709'205.15
37 Durchlaufende Beiträge	60'211.88	45'000.00	49'595.30
Total betrieblicher Aufwand	2'409'896.25	2'615'700.00	2'451'906.37
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	2'190'996.90	2'200'000.00	2'544'883.80
42 Entgelte	150'290.30	100'200.00	115'095.35
45 Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierungen	3'832.08	0.00	13'319.30
46 Transferertrag	42'647.55	39'000.00	45'343.50
47 Durchlaufende Beiträge	60'211.88	45'000.00	49'595.30
Total betrieblicher Ertrag	2'447'978.71	2'384'200.00	2'768'237.25
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	38'082.46	-231'500.00	316'330.88
34 Finanzaufwand	8'846.43	14'500.00	15'159.17
44 Finanzertrag	162'444.00	154'300.00	160'405.05
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	153'597.57	139'800.00	145'245.88
OPERATIVES ERGEBNIS	191'680.03	-91'700.00	461'576.76
38 Ausserordentlicher Aufwand	85'000.00	0.00	336'600.00
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	85'000.00	0.00	336'600.00
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	106'680.03	-91'700.00	124'976.76

Eckdaten

Bezeichnung		Rechnung 2023 CHF	Budget 2023 CHF	Rechnung 2022 CHF
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	90	106'680.03	-91'700.00	124'976.76
Steuerertrag Natürliche Personen	400	1'806'856.95	1'650'000.00	1'771'568.65
Steuerertrag Juristische Personen	401	384'139.95	550'000.00	773'315.15
Nettoinvestitionen		0.00	0.00	388'658.65
Bestand Finanzvermögen	10	5'674'639.14		5'423'177.64
Bestand Verwaltungsvermögen	14	899'550.00		952'145.00
Fremdkapital	20	221'019.60		213'833.13
Eigenkapital	29	6'353'169.54		6'161'489.51
Reserven	294	528'000.00		528'000.00
Bilanzüberschuss	299	4'915'169.54		4'808'489.51

Wichtigste Abweichungen Erfolgsrechnung (1)

Bezeichnung	Ist 2023 TCHF	Budget 2023 TCHF	Abw. TCHF	Grund
Anlagen Maschinen und Geräte	8	21	-13	Keine Auslagen für Begegnungszone Jugend
Ver- und Entsorgung Liegenschaften	85	75	+10	Höhere Energiepreise
Unterhalt <u>Kirchgemeindeh.</u>	46	59	-13	Sanierung Mischabwasser- leitungen TCHF 10 günstiger als budgetiert
Wertberichtigung Steuerguthaben	-21	0	-21	Tiefere Forderungen Kirchensteuern – tiefere Pauschalwertberichtigung

Wichtigste Abweichungen Erfolgsrechnung (2)

Bezeichnung	Ist 2023 TCHF	Budget 2023 TCHF	Abw. TCHF	Grund
Forderungsverl. Forderungen aus Lief. und Leist.	11	0	+11	Abschreibung Restforderung HP-KUW kirchlicher Bezirk Seeland 2022
Kirchliche Angebote	201	296	-95	Nach wie vor deutlich unter Budget – in fast allen Bereichen
Beitrag an minderbemittelte Private	2	20	-18	Budget Unterstützung Private für Härtefälle infolge höherer Energiepreise via Sozialdienst
Kollekten	60	45	+15	Erfreulicherweise deutlich höhere Kollekten

Wichtigste Abweichungen Erfolgsrechnung (3)

Bezeichnung	Ist 2023 TCHF	Budget 2023 TCHF	Abw. TCHF	Grund
Einlage Spezialfinanz. Werterhalt Lieg. Finanzvermögen	85	0	+85	Anhebung auf 30 % des neuen Brandversicherungswertes
Steuereinnahmen	2'191	2'200	-9	Deutlich tiefere Einnahmen gegenüber Vorjahr, insbes. bei den juristischen Personen – natürliche Personen stabil 2022: TCHF 2'545 2021: TCHF 2'115 2020: TCHF 2'463 2019: TCHF 2'482 2018: TCHF 2'320 2017: TCHF 2'385

Wichtigste Abweichungen Erfolgsrechnung (4)

Bezeichnung	Ist 2023 TCHF	Budget 2023 TCHF	Abw. TCHF	Grund
Taggelder	39	0	+39	Taggeldzahlungen Personal werden nicht budgetiert

Entwicklung Steuereinnahmen natürliche – juristische Personen

Jahr	Natürliche Pers. TCHF	Juristische Pers. TCHF
2023	1'807	384
2022	1'771	773
2021	1'778	337
2020	1'924	539
2019	1'858	624

Nachkredittabelle (> CHF 5'000)

Bezeichnung	Rechnung	Budget	Überschr.	Gebunden	Komp. Rat	Komp. KGV
Löhne Kirchenmusik	86'089	78'900	7'189	7'189	7'189	
Löhne KUW-Unterricht HPS	56'092	44'300	11'792	11'792	11'792	
Löhne <u>Schatzchishte</u>	55'650	47'600	8'050	8'050	8'050	
Ver- und <u>Ents.</u> Liegenschaften	84'984	75'000	9'984	9'984	9'984	
Forderungsverl. Ford. Lief. + Leist.	11'190	0	11'190	0	11'190	
Kollekten	59'608	45'000	14'608	14'608	14'608	
Einlage <u>Spez. finanz.</u> Werterhalt LS	85'000	0	85'000	85'000	85'000	

Bilanz

Bezeichnung	Bestand per 01.01.2023	Veränderung	Bestand per 31.12.2023
Flüssige Mittel	1'541'354	-408'000	1'133'354
Forderungen	609'114	-76'612	532'502
Finanzanlagen	505'563	+750'337	1'255'900
Sachanlagen Finanzvermögen	2'700'000	0	2'700'000
Sachanlagen <u>Verwaltungsverm.</u>	952'145	-52'595	899'550
Fremdkapital	213'833	+7'187	221'020
Eigenkapital: Total	6'161'490	+191'680	6'353'170
Eigenkapital: Reserven	528'000	0	528'000
Eigenkapital: Bilanzüberschuss	4'808'490	+106'680	4'915'170

Verpflichtungskreditkontrolle

Konto-Nr.	Kreditbeschluss				Kreditkontrolle							Saldo	Abr. datum
	Organ	Datum	Kreditsumme Brutto CHF	Objektbezeichnung	Kumulierte	Investitions-	Kumulierte	Kumulierte	Investitions-	Kumulierte			
					Ausgaben 01.01.2023 CHF	ausgaben CHF	Ausgaben 31.12.2023 CHF	Einnahmen 01.01.2023 CHF	einnahmen CHF	Einnahmen 31.12.2023 CHF			
3500.5090.04	KGV	30.11.2023	150000.00	PV-Anlage auf Dach KGH	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-150000.00		
3500.5040.01	KGV	30.11.2023	43000.00	Ersatz Steuerung und Hydraulik- anlage Aufzug KGH	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-43000.00		

Fragen / Dank

Dank an Priska Marti und Andreas Wälchli von der
Treuhand Arn + Partner AG für die sehr
angenehme Zusammenarbeit

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Frage von Hans Ruedi Schlüchter:

Wie genau setzt sich das Finanzvermögen zusammen?

Antwort von Andreas Howald mit Hilfe von Andreas Wälchli von Treuhand Arn & Partner AG:

Das Finanzvermögen setzt sich aus flüssigen Mitteln, Forderungen gegenüber dem Kanton und Festgeldanlagen Liegenschaft Birkenweg zusammen.

Antrag:

- Genehmigung der Jahresrechnung 2023
- Genehmigung der Nachkredite 2023
- Genehmigung resp. Kenntnisnahme der abgeschlossenen Verpflichtungskredite

- **Die Jahresrechnung 2023 inkl. Verpflichtungskredite und Nachkredite werden einstimmig von der Kirchgemeindeversammlung genehmigt.**

2. Vorstellung Familienpunkt Seeland

Silke Schurig stellt der Kirchgemeindeversammlung den Familienpunkt Seeland vor

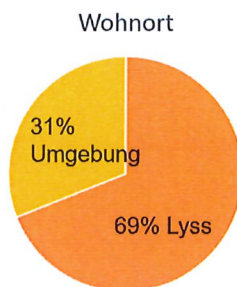
Familienpunkt Seeland – ein paar Eckdaten

- Name: Verein Familienpunkt Seeland
- Organisiert als Verein seit August 2017
- Vorstand: Geraldine Walther (Ref. Kirchgemeinde Lyss), Silvia Trachsel (FokusLyss), Ruth Hug (EMK), Thomas Leist (Katholische Kirche Lyss)
- Buchhaltung: Roswitha Schumacher (Katholische Kirche)
- Zweck: der Verein bezweckt die Förderung und Unterstützung von Familien und deren Angehörigen unabhängig von Religion, Nationalität oder sozialem Status. Der Verein verfolgt keine kommerziellen Zwecke und erstrebt keinen Gewinn. Die Organe sind ehrenamtlich tätig.
- Leiterin: Silke Schurig, Psychotherapeutin für Kinder- und Jugendliche, 40% Anstellung



Für wen sind wir da? Überwiegend Lysser Familien

- Für Familien in Lyss und Umgebung
- Für alle Konfessionen offen
- Angebote sind kostenlos
- Anmeldung telefonisch, persönlich oder schriftlich



Highlights 2024

220 Beratungsstunden



10 Müttertreffs



Regelmässiges Treffen
der Long Covid
Selbsthilfegruppe



Neuer Bücherschrank



Kleidertausch



1 Gartentreff





Treffpunkt – sich Zeit nehmen und Austausch mit anderen

Müttertreff

- alle 2 Wochen mittwochs von 9:30 – 11:00 Uhr im Caféglise
- Gemeinsames basteln / backen / spielen / Jambo Besuche / Ausflüge
- Ca 8-10 Mütter und ihre Kinder besuchen regelmässig den Treff
- Nächstes Treffen:
 - 3.7.2024



Treffpunkt – sich Zeit nehmen und Austausch mit anderen

Gartentreff

- im Frühjahr und Sommer 1x im Monat
- Gemeinsam im Garten arbeiten
- Austausch
- 3 Frauen pro Saison nutzen den Garten





Gruppenangebote – ein Gefühl der Gemeinschaft und Solidarität

Selbsthilfegruppe für Betroffene von Long Covid



- Die Diagnose Long Covid bedeutet für die Betroffenen grosse gesundheitliche und soziale Herausforderungen. Viele leiden unter grosser Erschöpfung und unter sehr unterschiedlichen Schmerzen und Symptomen. Die neue Selbsthilfegruppe ermöglicht einen Erfahrungsaustausch zwischen Gleichbetroffenen für einen besseren Umgang mit der Erkrankung.
- Für wen? Long Covid Betroffene ab 18 Jahre, im Moment besuchen 4 Personen die Gruppe regelmässig
- Wann? 1x im Monat
- In Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe Bern entstanden



Weitere Angebote ab Herbst 2024

Gruppenangebot für Kinder, deren Eltern in Trennung / Scheidung leben

- Wenn Eltern sich trennen, geht für die Kinder ihre bisherige Welt in die Brüche. Die Kinder benötigen dann Anregung und Unterstützung zum Reden und Verarbeiten
- Für wen? Kindergarten, 6-9 Jahre und 10-12 Jahre, Teenager
- Wann? 1x die Woche, insgesamt 10x, zusätzlich findet ein Elternabend statt
- Findet je nach Bedarf statt





Neue Angebote ab Herbst 2024



Sucht in der Familie

Gesprächsrunde für Jugendliche und junge Erwachsene

Liebt meine Mutter den Alkohol mehr als mich? Konsumiert mein Vater wegen mir? Erbe ich die Sucht meiner Eltern?

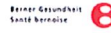
Hier kannst du dich mit anderen jungen Menschen austauschen, die Erfahrung mit sucht kranken Eltern haben. In einem geschützten Rahmen unterstützt ihr euch gegenseitig und wendet dabei ein Expert*innen Begleitet. Kostenlos und vertraulich.

Ort: Familienpunkt Seeland, Kirchgasse 4, 3250 Lysy und online

Kontakt:
Monika Balzer
Regionalleiterin Beratung und Therapie
Zentrum Jura Bemios Seeland,
Berneer Gesundheit
monika.balzer@bges.ch, 032 329 33 70

- Termine und Themen:**
- 16.10.2024: Online-Info-Veranstaltung Kennenlernen
 - 23.10.2024: Sucht: Substanzen, Verhalten, Ausfallerscheinungen
 - 30.10.2024: Emotionen: Scham, Schuld, Familiengeneration
 - 06.11.2024: Ressourcen: Wer unterstützt mich, was schützt mich?
 - 13.11.2024: Reservetermin

Mehr Informationen und Anmeldung unter: www.bemiosgesundheits.ch/sucht-in-der-familie



Neue Angebote ab Herbst 2024

Ab Herbst 2024 Aufgabenhilfe für SchülerInnen der 1. – 9. Klasse



Schwierigkeiten bei den Aufgaben? Keine guten Lernstrategien, wie man die Aufgaben meistern kann? Fragen zu verschiedenen Themen?

Dann komm doch in unsere Aufgabenhilfe. Wir versuchen, Dir Wege aufzuzeigen, wie man die vielen Aufgaben bewältigen kann und können Dich bei Fragen unterstützen. Das Angebot findet 1x die Woche statt und ist kostenfrei.

Bei Interesse melde Dich bitte direkt bei uns unter 032 530 40 29 oder info@familienpunkt.ch. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt und die Anmeldung verbindlich.



Ausblick



- Angebote für Väter aufbauen
- Sommerfest 2025



Finanzen 2023

Bereich	Erfolgsrechnung
Projekteinnahmen	CHF 10'015.90
Spendeneinnahmen	CHF 71'342.20
-Aufwand für bezogene Dienstleistungen	CHF 1'168.90
-Personalaufwand	CHF 33'500.50
-Projektaufwand	CHF 460.10
-Raumaufwand	CHF 15'000.00
-Werbeaufwand	CHF 1'622.00
-Unterhalt, Versicherungen, Verwaltungsaufwand	CHF 4'874.70
Jahresgewinn	CHF 25'826.00

- Ein spezieller Dank geht an:
 - Reformierte Kirche Lyss, die grosszügig spendet und uns die Räume der Kirchgemeinde zur Verfügung stellt
 - Katholische Kirche, die uns zusätzlich zur finanziellen Unterstützung auch mit der Buchhaltung unterstützt
 - Gemeinde Lyss, die die Beratung der Lysser Bürger/innen finanziell mitträgt.



Wie werden Spenden im Allgemeinen eingesetzt? Wie wird eine 100 CHF Note eingesetzt?

57 CHF Personal



25 CHF Miete



8 CHF Verwaltung (Buchhaltung, Telefon,...)



5 CHF Werbung



3 CHF Projekte

2 CHF Versicherung



Der Grossteil der Spenden fliesst ins Personal und davon profitieren die Familien!



Wir sind dankbar für alle Spenden, neu können Sie uns auch beim Tanken unterstützen. In Zusammenarbeit mit AVIA haben Sie die Möglichkeit 3 Rappen pro Liter zu sparen und 2 Rappen zu spenden. Einfach Tankkarte bestellen unter: <https://aviacard.avia.ch/club/private/?club=645>



Vielen Dank für Ihr Interesse!!!



Frage von Martin Freitag:

Können Kleider gespendet werden, die dann zum Kleidertausch angeboten werden?

Antwort von Silke Schurig:

Ja, sehr gern. Bitte nach telefonischer Voranmeldung in die Kirchgasse 4 zum Familienpunkt bringen.

Fragen von Hans Ruedi Schlüchter:

1. Wie muss man sich eine Beratung vorstellen, wenn z.B. häusliche Gewalt vorliegt?
2. Wird ein Verweis an eine andere Beratungsstelle/Fachperson weiterverfolgt?

Antworten von Silke Schurig:

1. Ähnlich wie andere psychologische Beratungen.
2. Nein, nur dass die Klienten/innen bei der zugewiesenen Stelle angekommen sind.

Frage von Andreas Howald zum Anmeldeprozedere.

Antwort von Silke Schurig:

Jüngere Kinder kommen über Eltern oder zuweisende Stellen in die Beratung. Jugendliche melden sich teilweise auch selbständig.

3. Informationen aus dem Kirchgemeinderat

Was beschäftigt den Kirchgemeinderat

1. Geplante Umbauprojekte (werden von KGR Christoph Büchler erläutert)

Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Kirchgemeindehauses:

Nach erfolgter Ausschreibung, haben die Firmen Feldmann und Hügli Elektro den Auftrag zu Installation der Photovoltaik Anlage erhalten. Die Montage und Inbetriebnahme werden im Laufe des Herbstes 2024 erfolgen. Die Anlage dient sowohl dem Eigenverbrauch wie auch der Rückspeisung ins Netz. Zur Erhöhung des Eigenverbrauchs, und damit zu einem besseren Kosten-/Nutzenverhältnis, wird zudem eine Speicherbatterie installiert.

Neue Küche KGH-Saal:

Unsere rund 35-jährige Küche tut zwar noch ihre Dienste, ist aber nicht mehr auf einem zeitgemässen Stand. Um auch in Zukunft den unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden, soll die neue Küche nach ergonomischen Gesichtspunkten und mit modernen Geräten und Einrichtungen ausgerüstet werden. Das Projekt wird an der Kirchgemeindeversammlung im November vorgestellt werden.

Beleuchtung KGH-Saal:

Die aktuelle Beleuchtung ist am Ende der Nutzungsdauer angelangt. Es gibt keine Ersatz-Leuchten mehr und die Leuchtstärke ist völlig ungenügend. Die neue Anlage wird wesentlich stärkeres Licht bringen, den Stromverbrauch reduzieren und die Struktur der dreidimensionalen Saaldecke «ins richtige Licht» rücken.

Das Projekt wird an der Kirchgemeindeversammlung im November vorgestellt werden.

Aktuelle Arbeiten:

- Der Aufzug im Kirchgemeindehaus hat eine neue Elektronik und Hydraulik erhalten.
- Nach 27 «Dienstjahren» wird die Orgel in der grossen Kirche generalrevidiert. Die Kirche ist deshalb während rund acht Wochen nicht nutzbar. Herr Bondt, der die Revision

vornimmt, ist freudig überrascht, wie wenig Staub und Schmutz er vorfindet. Ein schönes Kompliment für den Einsatz unsere Hauswarte/Sigristen !
- Die Einstellhalle am Birkenweg 3 wurde für die E-Mobilität ausgerüstet. Interessierte MieterInnen können ihre Fahrzeuge laden.

2. Lärmklage Stundenschläge

Es geht vorwärts, leider nur langsam. Der Bericht der Lautstärkemessung wurde bisher nicht vorgelegt. Es ist unklar, warum. Zurzeit wissen wir nicht genau, wo wir stehen. Es ist eine langwierige Geschichte. Möglicherweise werden wir Auflagen bekommen oder müssen die nächtlichen Glockenschläge sogar abstellen. Noch ist nichts klar.

Frage von Hans Ruedi Schlüchter:

Ist nur die ev.-ref. Kirche betroffen oder auch die katholische Kirche?

Antwort von Gerhard Leuenberger:

Die kath. Kirche hat ihre Glockenschläge schon seit einiger Zeit ab 22.00 Uhr abends eingestellt.

3. Einführung elektronische Geschäftsverwaltung (GEVER)

Der Kanton Bern hat entschieden, dass Gemeinden und Kirchgemeinden bis 01.01. 2027 die elektronische Geschäftsverwaltung einführen müssen. Diese Einführung wird einige Zeit in Anspruch nehmen und Kosten verursachen. Deshalb hat der Kirchgemeinderat entschieden, sich dem Verein Berner Kirchgemeindegader (BKGK) anzuschliessen. Dort gibt es eine Austauschplattform, welche die Kirchgemeinden bei der Umsetzung der elektronischen Geschäftsverwaltung unterstützt.

Frage von Hans Ruedi Schlüchter:

Müssen dies alle Kirchgemeinden einführen auch die kleinen?

Antwort von Gerhard Leuenberger:

Ja, aber es gibt für kleinere Kirchgemeinden die Möglichkeit sich mit anderen zusammen zu schliessen, um sich so die Kosten zu teilen.

Nächste Veranstaltungen

- Waldgottesdienst, 18. August
- Familienwanderung, 14. September
- Kirchenholz-Aktion, 12. Oktober
- Kino Event Lyss, 1. November

4. Verschiedenes

Frage von Werner Arn:

Was ist mit Richard Stern los? Ist er krank, hat er ein Burnout? Besteht kein gegenseitiger Kontakt?

Antwort von Gerhard Leuenberger:

Ja, er ist nach wie vor zu 100% krankgeschrieben. Mehr können wir aktuell nicht informieren.

Frage von Werner Arn:

An Ostern war am Abendmahlgottesdienst niemand vom Rat anwesend. Ist das nicht mehr üblich?

Antwort von Gerhard Leuenberger:

Die Kirchgemeinderäte erhalten die Daten der Abendmahlgottesdienste und können sich für die Kelchhalterdienste melden. Es besteht aber kein Obligatorium, dass an jedem Abendmahlgottesdienst Kirchgemeinderäte anwesend sein müssen. Zudem gibt es viele andere Personen, die gerne einen Kelchhalterdienst übernehmen.

Antwort von Isabelle Giardina:

Sie war an Ostern anwesend, nur nicht aktiv helfend bei der Abendmahlgabe.

Frage von Werner Arn ans Pfarrkollegium:

Könnte man nicht etwas fröhlichere Musik in die Gottesdienste bringen, anstatt immer nur alte Lieder aus dem Gesangbuch zu singen?

Das Pfarrteam nimmt es entgegen, möchte aber festhalten, dass die Lieder aus dem Gesangbuch zur Liturgie der Gottesdienste passen und viele der Gottesdienstbesucher die Texte und Melodien kennen.

Martin Freitag (im Folgenden M.F.) äussert sich nach Voranmeldung beim Kirchgemeindepräsidenten zum Thema 'Spenden an die Stiftung Südkurve':

M.F. weist darauf hin, im November 2023 an der KGV schon ähnlich argumentiert zu haben bzgl. freikirchlicher Bewegungen, da auch hier u.a. die Kirchgemeinde Lyss Geldgeber ist.

Im Januar schrieb M.F. einen Brief an den Kirchgemeinderat, in dem er wünschte, dass die Spenden an die Stiftung Südkurve eingestellt werden. Seine Begründung ist, dass dadurch auch freikirchliche Bewegungen, wie z. B. Connect oder Bless Seeland unterstützt würden. Nach einer Weile erhielt M.F. einen Antwortbrief mit dem Vorschlag, dass er sich mit einem Leistungsträger der Freikirche trifft. Er lehnte dies aber ab. M.F. traf sich mit einem Vertreter der ev. ref. Kirche Bern. Dieser habe bestätigt, dass Spenden dieser Art legal seien, aber nicht unproblematisch.

Besonders problematisch seien allerdings Kollekten. M.F. fordert nochmals vor der KGV, die Spenden die Stiftung Südkurve einzustellen, da sie zweckentfremdend genutzt werden könnten.

M.F. vermutet, der Kirchgemeinderat unterliege einem Interessenkonflikt, da Christine Schnegg, Sigristin der Kirchgemeinde, im Stiftungsrat der Südkurve als Vizepräsidentin vorsitzt. Des Weiteren sei der Sohn des Kirchgemeindepräsidenten als Koch in der Stiftung Südkurve angestellt.

Ausserdem weist M.F. auf die solide finanzielle Situation der Südkurve hin und dass sie nicht auf Spenden der ev. Ref. Kirche Lyss angewiesen sei.

M.F. führt weiterhin an, der Kirchgemeinderat sei befangen bzgl. Spenden und lasse die nötige Sensibilität in der Spendenfrage missen.

Zum Ende schlägt M.F. vor, für die KGV im November 2024 einen Antrag für ein Traktandum zu stellen.

Zunächst weist Gerhard Leuenberger Martin Freitag darauf hin, dass es in Bezug auf die Spenden an die Stiftung Südkurve keine Befangenheit des Kirchgemeinderats gibt.

Es melden sich mehrere Personen zu Wort und äussern sich positiv über die Stiftung Südkurve. Die Stiftung unterstütze sozial benachteiligte Personen in verschiedenen Bereichen und leiste einen sehr wichtigen Beitrag für die gesamte Gemeinde Lyss.

Die Spenden an die Stiftung Südkurve sind immer zweckbestimmt und kommen genau diesem Zweck zugute. Es gibt jeweils eine Spendenabrechnung, in welcher genau ersichtlich ist, wofür das Geld eingesetzt wurde. Der Kirchgemeinderat prüft, ob es zukünftig einen Leitfaden für Spendengelder braucht. In diesem Leitfaden würde festgehalten, nach welchen Kriterien Spendengelder vergeben werden.

Martin Freitag verzichtet auf den Antrag für die nächste Kirchgemeindeversammlung. Er bedankt sich fürs Zuhören und betont an dieser Stelle, dass er die Glaubensfreiheit akzeptiere und folglich freikirchliche Bewegungen akzeptiere. Diese sollten aber nicht durch Spenden der ev. Ref. Kirchgemeinde Lyss unterstützt werden.

Der Präsident bedankt sich bei allen Anwesenden herzlich für das Interesse und das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen schöne Sommertage.

Alle Anwesenden werden im Anschluss zum Apéro eingeladen.

Die Versammlung wird um 21.05 Uhr geschlossen.

Der Präsident:



Gerhard Leuenberger

Die Protokollführerin:



Silvia Staub